

Heimathaus Steyr

Das Heimathaus Steyr wurde im Jahre 1972 von 5258 Personen, davon 3311 Schülern, besucht. Die besucherreichsten Monate waren Juni und Juli. Im Museum wurden 65 Führungen durchgeführt.

Als Neuerwerbungen des Heimathauses konnten inventarisiert werden: Autographe und Bilder von Anton Bruckner aus dem Besitze des früheren Leiters der Musikschule der Stadt Steyr, Prof. Albert Weinschenk, eine Konversionsurkunde des Kapuzinerordens in Steyr, die beiden Führungsräder aus Schmiedeeisen der ehemaligen Zugbrücke des Reichenschwalltores, achtzig Modeln für Kripperlfiguren, eine mittelalterliche Lanzen spitze, verschiedene Mühlviertler Blaudrucke und Leinen sowie Gebrauchsgegenstände, ein Vorlagebesteck aus dem 19. Jahrhundert und eine Kastenkrippe; als Rechtsaltertümer ein Fußgewicht und eine Fußschelle mit Kette.

Aus Unterlaussa im Ennstal wurde eine Bauernschmiede samt Zubehör angekauft, die als weitere Spezialsammlung das Heimathaus bereichern wird. Das Bildarchiv konnte Dokumentaraufnahmen aus Steyr nach 1945 erwerben, und die Studienbibliothek wurde durch Buchankäufe erweitert.

Im Zuge der Vergrößerung des Heimathauses Steyr, die schon im Jahre 1971 durch die Eröffnung der Steinparz'schen Vogelsammlung initiiert wurde, wurden neue Schauräume im Neutorgebäude ausgebaut, die wahrscheinlich 1973 ihrer Bestimmung übergeben werden können.

In die vierte Phase der Fassadenaktion der Stadt Steyr wurden die Häuser Stadtplatz Nr. 28 und Nr. 35, Kirchengasse Nr. 4 und Ennskai Nr. 13, Engegasse Nr. 14 (Hof) und Brucknerplatz Nr. 2 einbezogen.

Dr. Volker L u t z

Heimathaus Vöcklabruck

Das Berichtsjahr ist das 44. seit der Gründung und das 35. seit der Eröffnung des Heimathauses.

Die museale Tätigkeit befaßte sich mit Neueinrichtungen, Neuerwerbungen und Restaurierungen. So wurden ein Plan und ein Vorschlag ausgearbeitet, die den Einbau einer Krippennische im Kellerraum vorsehen. Als Neuerwerbungen kamen in die Kammerkommode altes Geschirr und alte Gläser (11 Stück), und die Fensternische erhielt einen großen Glassturz mit den Wachfiguren der Hl. Familie. In die Gerätekammer kam zu den Ackergeräten ein schwerer Waagbaum mit zwei Waagscheitern. Die urgeschichtliche Sammlung wurde um steinzeitliche Funde von Rutzenmoos (2 Stück) und Hinterbuch (8 Stück) vermehrt,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [118b](#)

Autor(en)/Author(s): Lutz Volker

Artikel/Article: [Heimathaus Steyr. 96](#)